## Programm

# Afrikanische Wochen 2015

**11. bis 28. November**
**in Augsburg**

Werkstatt Solidarische Welt e. V.
Weltladen Augsburg

**Afrikanische Wochen in Augsburg** – im November rückt Afrika in seiner Vielfalt in den Blickpunkt der Augsburger.

Ab dem 11.11. gibt es gut zwei Wochen lang ein breitgefächertes Programm mit vielen inhaltlichen Angeboten, aber auch kulturellen und geselligen Veranstaltungen: Vorträge und Gespräche mit qualifizierten ReferentInnen, Literatur, Filme, Musik, Begegnung, Bilder, Workshops...

Neben Themen, die uns z.T. schon länger beschäftigen (Rohstoff-Raubbau, Arabischer Frühling) rücken diesmal zum einen **Frauen** in den Vordergrund - thematisch wie auch als Referentinnen: Charlotte Wiedemann mit dem Vortrag „Islam ohne Klischees“, Ausstellung von Vivian Timothy, Kathrin Seyfahrt zur Genitalverstümmelung, Andrea Rössler mit einem Bildervortrag über ihre Reisen in Ostafrika.

Zum anderen wird das Land **Uganda** in verschiedenen Veranstaltungen beleuchtet: Mike Mwase und Brenda Kawala berichten über ein Kinder- und Jugendprojekt in Kampala, Augsburger SchülerInnen stellen ugandische Kinder- und Jugendbücher vor, mit denen sie sich im Unterricht beschäftigt haben, und auch im Reisebericht vermitteln Bilder Eindrücke des Landes.

Zu allen Veranstaltungen laden wir herzlich ein und wünschen allen BesucherInnen informative und anregende Stunden bei unseren vielfältigen Angeboten. Wir danken allen MitarbeiterInnen für ihr Engagement bei Vorbereitung und Durchführung der Afrikanischen Wochen 2015.

Die **Werkstatt Solidarische Welt e.V.** ist eine gemeinnützige Initiative und versteht sich als Zentrum Augsburger Nord-Süd-Arbeit. Sie veranstaltet die Afrikanischen Wochen und die Asientage, engagiert sich in der Lokalen Agenda und bei den Augsburger Friedensaktivitäten. Außerdem werden Ladenführungen im Augsburger Weltladen und der Koloniale Stadtrundgang angeboten. Eine gut sortierte Nord-Süd-Materialstelle steht Augsburger Bürgern zur Verfügung.

**Unterstützen Sie die Eine Welt Arbeit in Augsburg finanziell. Leisten Sie sich einen Spendenbaustein oder arbeiten Sie bei uns mit.**

Werkstatt Solidarische Welt e. V.
Weltladen Augsburg

Umschlagmotiv: Südafrikanische Zulu-Puppe aus der Sammlung Dulger

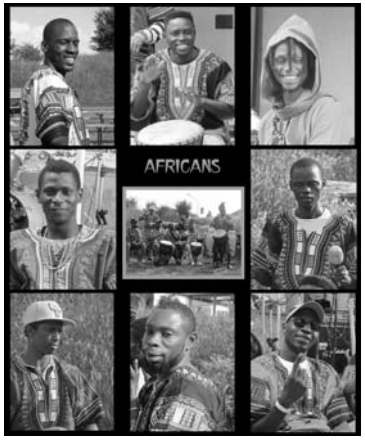
Afrikanische Wochen 2015 in Augsburg:
Werkstatt Solidarische Welt e.V., Weltladen GmbH
Weiße Gasse 3, 86150 Augsburg, Telefon 0821 37261 Fax 0821 156740
mail: wsw@werkstatt-solidarische-welt.de, Homepage: www.werkstatt-solidarische-welt.de
Spendenkonto: Liga-Bank Augsburg, IBAN: DE47 7509 0300 0000 121401, BIC: GENODEF 1 MO5

Gefördert aus Mitteln der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern und des Kulturamts der Stadt Augsburg. Herzlichen Dank!
Wir danken unseren Kooperationspartnern AFI (Augsburger Friedensinitiative), Evangelisches Forum Annahof, Kino Liliom, Maria-Theresia-Gymnasium, Tür an Tür, Universität Augsburg, VHS Augsburg für die fruchtbare Zusammenarbeit.
Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.

Freitag, 13.11., 19:00 Uhr, Kolpingsaal, Frauentorstraße 29 (Nähe Fischertor)

# Eröffnungsfest

Musik, Informationen, Mode, Begegnung, Kulinarisches, Austausch...




Zu Beginn spielt die Trommelgruppe **AFRICANS**, bestehend aus Asylbewerbern, die zur Zeit in Diedorf leben.
Martin, Mouhammed, Abdou, Buba, Pape, Oumar, Peter und Moussa kommen aus unterschiedlichen afrikanischen Ländern - gemeinsam ist ihnen die Liebe zur Musik.
Ein afrikanisches Sprichwort lautet: „Drei göttliche Wesen nahmen uns unsere Sorgen ab. Es waren Trommeln, Tanz und Gesang.
Daran wollen uns die Musiker teilhaben lassen und fordern uns auf: Lasst Euch von unseren Rhythmen mitreißen und tanzt und singt mit!

Die Gruppe **THE SPIRIT** hat schon im letzten Jahr für tolle Stimmung beim Eröffnungsfest gesorgt. Auf vielfachen Wusch sind sie auch diesmal dabei und präsentieren ein turbulentes und amüsantes live Musik-Tanz-Theater.

Wenn sich der Vorhang hebt, ertönt die machtvolle Stimme der Musik, entfalten die atemberaubenden Masken und Kostüme und die fast akrobatischen Bewegungen der Tänzer ihre Faszination und verbreiten mit original afrikanischen Rhythmen Lebensfreude, Begeisterung und Fröhlichkeit.

Besetzung:
Musiker: Adjey Adjetey, Samuel Odai Mensah, Alex Kofi Acquah (alle aus Ghana), sowie Mamadou Sanou (Burkina Faso) mit Roland
TänzerInnen: Adjey Adjetey, Thomas Eyison, Florence Etsey, Gladys Laryea

Kizomba-Tanzvorführung mit Joao und Lena, Äthiopische Kaffeezeremonie, kleine Modenschau mit Kreationen der afrikanischen Designerin Juliet Donkare (Uganda) und eine Auswahl afrikanischer Gewänder aus dem Sortiment von Solange Feyerabend (Tschad),

Afrikanisches Essen (Kenia), Getränke, Informations- und Verkaufsstände

Eintritt: 4 Euro; Kinder und Asylbewerber mit Nachweis frei

Vorträge

Donnerstag, 12.11., 19:30 Uhr, Hollbau, Im Annahof 4, Ausstellungsraum

# Grenzen schützen – Werte bewahren?

### Die Auslandseinsätze der Bundeswehr – Eine kritische Bilanz

Die Bundesrepublik ist weltweit militärisch aktiv, in Kampfeinsätzen wie in der Ausbildung von fremden Armeen. Haben diese Einsätze die betreffenden Regionen sicherer gemacht? Welche Interessen wurden und werden damit durchgesetzt? Was sind die Kosten und Aufwände für dieses militärische Engagement?

**Tobias Pflüger** Politik- und Kulturwissenschaftler, Friedensforscher, stellvertretender Parteivorsitzender der Linken, 2004 - 2009 Mitglied des Europäischen Parlamentes. Seit den 1980er Jahren ist er in der Friedensbewegung aktiv.

Vortrag und Diskussion

Eintritt frei, Spenden erbeten

In Kooperation mit der Augsburger Friedensinitiative (AFI) und anderen Organisationen im Rahmen der Augsburger Friedenswochen und dem Evangelischen Forum Annahof und mit freundlicher Unterstützung des Projektbüros für Frieden und Interkultur (Kulturamt) der Stadt Augsburg

Montag, 16.11., 19:30 Uhr, Hollbau, Im Annahof 4, Ausstellungsraum

# Islam ohne Klischees

### Die Vielfalt muslimischen Lebens in Afrika

Seit mehr als 1000 Jahren gibt es eine fruchtbare Wechselwirkung zwischen dem Islam und den lokalen Kulturen und Traditionen in Afrika. Damit verbunden sind verschiedene Konfliktlagen – jenseits der üblichen, aber falschen Aufteilung zwischen einem angeblich authentischen, sanften Afro-Islam („Islam noir“) und einem arabisch beeinflussten radikalen Islam.
Prägen postkoloniale Stereotype den Blick auf Afrikas Islam? Dient der Islam dem Kampf gegen Unterdrückung und Ausbeutung oder ist er anti-emanzipatorisch? Wie stehen die Sufi-Bruderschaften zu Macht und Herrschaft? Was bewegt moderne charismatische Prediger? Besteht ein Zusammenhang zwischen Extremismus und Armut?

**Charlotte Wiedemann**, Journalistin (u.a. ZEIT, Geo, taz) und Buchautorin mit dem Schwerpunkt islamische Lebenswelten (zuletzt: Mali oder das Ringen um Würde), Berlin

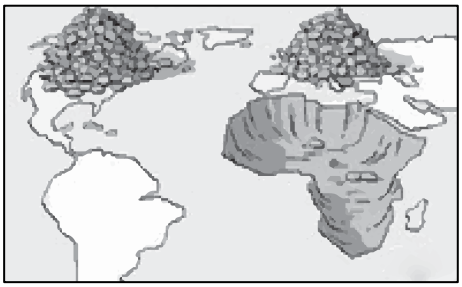
Vortrag und Austausch

Eintritt: 4 Euro / 3 Euro erm.

In Kooperation mit dem Evangelischen Forum Annahof und der VHS Augsburg

Donnerstag, 19.11., 19.30 Uhr, Zeughaus, Zeugplatz, Hollsaal b

# Reiches Afrika – arme Afrikaner?



Afrika ist ein rohstoffreicher Kontinent und bietet beste Voraussetzungen für Wohlstand seiner Bewohner.
Aber schon in der Kolonialzeit wurde dieser Reichtum geplündert und kam viel mehr den Kolonialherren und ihren Vasallen vor Ort zugute als der Bevölkerung.
Bis heute dient der Kontinent als billiger Rohstofflieferant – von Baumwolle und Kakao bis Erdöl und Diamanten, dazu kommen Konflikte um Wasser und Verlust von Boden durch Land Grabbing im großen Stil. Den Profit machen auch diesmal wieder andere: große Konzerne und korrupte Eliten.

**Clara Meierdirks**, die sich als nigerianische Deutsche mit Emotionen und Hoffnung für Afrika beschreibt, stellt anhand von Beispielen ihre Sicht der Verhältnisse dar und versucht einen Ausblick in eine hoffnungsvollere Zukunft.

Vortrag und Diskussion

Eintritt frei, Spenden erbeten.

Montag, 23.11., 19.30 Uhr, Hollbau, Im Annahof 4, Ausstellungsraum

# Bildung ist der beste Schutz...

**...gegen weibliche Genitalverstümmelung.**

Die Beschneidung und Verstümmelung weiblicher Genitalien ist nicht im Islam begründet, sondern basiert auf Ängsten, Aberglauben und gesellschaftlichen Machtstrukturen.
Durch Aufklärungskampagnen des Vereins „Wunschträume/Netzwerk für Mädchen – & Frauenprojekte e.V.“ konnten über 800000 Menschen in Burkina Faso, einem der ärmsten Länder der Welt, erreicht werden. Solche Erfolge gelingen nur, wenn man mit Einheimischen zusammenarbeitet.

Von dieser fruchtbaren und hoffnungsstiftenden Kooperation berichtet **Kathrin Seyfahrt** an diesem Abend. Sie ist Gründerin und Vorsitzende des Vereins, Journalistin und BR-Redakteurin.

Vortrag und Austausch

Eintritt frei, Spenden erbeten.

In Kooperation mit dem Evangelischen Forum Annahof

Vorträge

Dienstag, 24.11., 19.30 Uhr, Zeughaus, Zeugplatz, Hollsaal b

## Rainbow House of Hope Uganda – mehr als ein Kinder- und Jugendprojekt

Das RHU ist eine einheimische Nicht-Regierungs-Organisation in einem Vorort der Hauptstadt Kampala, die sich für die Verbesserung der sozialen Situation benachteiligter Jugendlicher stark macht. Das Team ermutigt die Kinder und Jugendlichen dazu. ihre eigenen Potentiale zu entdecken. Durch Bildung, Musik, Sport und Theater werden Fähigkeiten vermittelt, die es ihnen ermöglichen, sich eine bessere Zukunft aufzubauen. Darüber hinaus ist RHU auch auf nationaler Ebene aktiv durch Vernetzung mit anderen Initiativen, die gemeinsam für die Rechte von Kindern und für Frieden und soziale Gerechtigkeit kämpfen und Lobbyarbeit betreiben.

Der Gründer und Leiter, **Mike Mwase**, und **Brenda Kawala**, eine ehemalige Schülerin und heutige Mitarbeiterin des Projekts, informieren (auch mit Film und Bildern) über ihre Arbeit und berichten auch von den derzeitigen Schwierigkeiten durch Pläne zum Umbau der Hauptstadt Kampala.

Vortrag in englischer Sprache mit deutscher Übersetzung

Eintritt frei, Spenden erwünscht.

Mittwoch, 25.11., 19.30 Uhr, Hollbau, Im Annahof 4, Ausstellungsraum

## Das Ende der Frühlingsblüte

### Zu aktuellen Entwicklungen in Nordafrika und dem Nahen Osten

Mit dem sogenannten Arabischen Frühling in Nordafrika waren große Erwartungen verbunden. Heute ist die Situation deprimierend. In Ägypten ist de facto das Militär an der Macht, in Libyen herrscht Chaos und in Syrien tobt ein mörderischer Bürgerkrieg. Die IS beherrscht weite Teile des Landes. Wie weit wurden die Erwartungen erfüllt? Wurde mit den Umwälzungen der Friedensprozess im Nahen Osten gefördert oder weiter behindert? Welchen Einfluss haben punktuelle Geschehnisse wie Terroranschläge, und wie kann man mit der dauerhaften Bedrohung durch den „Islamischen Staat“ umgehen? Welche Perspektiven gibt es für die einzelnen Länder und die ganze Region?

**Andreas Zumach**, Journalist. internationaler Korrespondent der taz, besonders zu Themen der Sicherheitspolitik, der Rüstungskontrolle und der multilateralen Institutionen.

In Kooperation mit der Augsburger Friedensinitiative (AFI) und anderen Organisationen im Rahmen der Augsburger Friedenswochen und dem Evangelischen Forum Annahof

Donnerstag, 26.11., 19 Uhr, Café Tür an Tür, Wertachstr. 29

# Reading Uganda

**Schülerinnen und Schüler präsentieren ugandische Kinder- und Jugendliteratur**

Eine siebte und zwei neunte Klassen des Maria-Theresia-Gymnasiums Augsburg haben in den letzten Wochen einen etwas anderen Englischunterricht erlebt: sie haben ugandische Kinder- und Jugendbücher gelesen und ihre Erfahrungen dabei in Lesetagebüchern festgehalten. An diesem Abend werden die SchülerInnen einige der Geschichten und Bücher auf kreative Art vorstellen und dadurch einen Einblick in ihre Leseerfahrung und die Literatur geben.
Seien Sie gespannt auf interessante Filme, Talkshows, Hörspiele, Fotostories, Plakate und andere Einfälle zur Umsetzung!

Die Präsentationen finden auf Englisch statt, enthalten aber auch deutsche Erläuterungen.

Projektleitung: **Stephanie Schaidt**, Universität Augsburg

Eintritt frei

In Kooperation mit der Universität Augsburg, dem Maria-Theresia-Gymnasium und Tür an Tür

Freitag, 27.11., 19.30 Uhr, Volkshochschule Augsburg, Willy-Brandt-Platz 3A

# Die Gesichter Ostafrikas

**Kenia, Uganda, Ruanda, Tansania**

Ostafrika lebt durch seine Tierwelt – vom Affen bis zum Zebra. Natürlich auch durch seine Strände. Und die Menschen? Wie überlebt ein Straßenkind in Uganda? Wie kommen die Menschen in Ruanda mit ihrer Vergangenheit zurecht? Wie ist Sansibar im Ramadan?
Ein knappes Jahr Afrika – bereist mit alten klapprigen Bussen, per Zug, Lastwagen oder gar zu Fuß, mit Übernachtungen in Privatunterkünften mit Familienanschluss statt in Hotels, mit Mitarbeit bei einigen sozialen Projekten – die Mischung macht den Reiz dieser Reisereportage aus.
Als allein reisende Frau gewinnt **Andrea Rössler,** Pädagogin und Weltreisende, tiefe Einblicke in das Leben der einheimischen Bevölkerung.
Fundiertes Wissen, Humor, abwechslungsreiche Präsentation und sensible Fotografie zeichnen ihre Vorträge aus.

Eintritt: 6 Euro (Abendkasse)

In Kooperation mit der VHS Augsburg und dem Ev. Forum Annahof

Ausstellung / Gottesdienst-/.Workshop

Mittwoch, 11.11., bis Samstag, 19.11., Hollbau, Annahof, Ausstellungsraum

## Art Unleashed – Kunst entfesselt

Die Liebe zu ihrer Heimat zeigt Vivian Timothy in ihren Bildern, die viel über afrikanische Lebenswelten erzählen – traditionelle, die immer mehr verschwinden, und moderne, wie sie v.a. in den wachsenden Großstädten vorherrschen.

Viele metaphorische Elemente sind in ihren Bildern zu entdecken, in denen besonders Frauen von Kampf, schwierigen Lebensumständen, aber auch Schönheit und Entwicklung erzählen.

Die nigerianische Ibo-Künstlerin lebt und arbeitet in Königsbrunn.

Am Mittwoch, 11.11., 19.30 Uhr, laden wir ein zur

### Vernissage

Mit Gespräch mit der Künstlerin, afrikanischer Musik und Getränken.

In Kooperation mit dem Evangelischen Forum Annahof

Sonntag, 15.11., 16 Uhr, Kath. Thaddäus-Zentrum, Madisonstr.12 (Nähe Bgm.-Ackermannstr. / Hagenmähderstr.)

## Gottesdienst

Die Katholische Afrikanische Gemeinde Augsburg lädt ein zu einem besonderen Gottesdienst für Afrika (mit Chor):
Lasst uns Gott gemeinsam loben, danken und um Hilfe bitten für die Vielfalt, die Schätze, die Freuden und die Sorgen dieses außergewöhnlichen Kontinents.

Samstag, 28.11., 15 - 17 Uhr im Kulturpark West, Sommestr. 50, 2. Stock

## Rhythmus für Groß und Klein

Mit **Sonja Poland**.

Ein Nachmittag für alle Familien, die Lust haben, gemeinsam Musik zu machen. Wir trommeln, singen, spielen afrikanische Rhythmen und probieren Eigenes aus. Der Spaß an der Musik steht im Vordergrund.

Familienpreis: 20 Euro

Anmeldung: Tel. 08238-966656 oder sonpol@web.de

Freitag, 13.11. bis Samstag, 28.11., Weltladen Augsburg, Weiße Gasse 3

# Foto-Ausstellung:
# Zu Besuch in Ägypten - Anleger treffen auf ihr Investment

Im April 2015 besuchte der Weltladenmitarbeiter Hans Klusch mit einer Reisegruppe (Oikocredit + GLS-Bank) das sozial ausgerichtete Unternehmen SEKEM im Großraum Kairo.
Im Jahr 1977 begann der Ägypter Ibrahim Abouleish (Träger des Alternativen Nobelpreises) seine Vision in die Tat umzusetzen: inmitten der Wüste eine Oase zu schaffen, in der Menschen aller Nationen und Kulturen auf der Grundlage eines ganzheitlichen Entwicklungsansatzes leben und arbeiten können. Das Projekt SEKEM umfasst heute Wüstenerschließung, nachhaltiges Wirtschaften und Produzieren (u.a. Nahrungsmittel und Heilkräuter in Bio-Qualität), soziale Unternehmensformen, Bildungseinrichtungen vom Kindergarten bis zur Heliopolis-Universität sowie eine eigene Gesundheitsstation.

SEKEM

Mittwoch, 18.11., 20 Uhr, Weltladen Augsburg, Weiße Gasse 3

# Sounds of Africa
# und Eröffnung der Foto-Ausstellung

Die Mitglieder der CD-Gruppe des Weltladens stellen ihre Favoriten aus verschiedenen Regionen Afrikas vor – ein besonderes Hörvergnügen, kombiniert mit Informationen über afrikanische KünstlerInnen und ihre Musik!

An diesem Abend wird auch die Foto-Ausstellung offiziell eröffnet. Hans Klusch wird anhand eines kurzen Bildervortrags von seinen Eindrücken bei SEKEM berichten.

Für Getränke und kleine Snacks ist gesorgt.

Eintritt frei

## Augsburger Friedenswochen

Im Rahmen der Augsburger Friedenswochen finden vom 1.11. bis 29.11. zahlreiche Veranstaltungen statt.

Das vollständige Programm finden Sie unter www.augsburger-friedensinitiave.de

Augsburger Friedensinitiative

Workshops

Samstag, 14.11., 13 – 15 Uhr, Fitness-World Ladies, Brixenerstr. 8

## Tanz-Workshop mit Adjei Adjetey und Alex Kofi Acquah (Ghana)

Workshop für afrikanischen Tanz mit Live-Trommlern

Preis: 30 Euro

Sonntag, 15.11., 17 – 19 Uhr, Rudolf-Steiner-Schule, Schäfflerbachstr. 26

## Djembé-Workshop mit Mamadou Sanou (Burkina Faso) und Alex Kofi Acquah (Ghana)

Preis: 30 Euro

Trommeln können gegen 3 Euro Gebühr ausgeliehen werden, bitte bei der Anmeldung angeben

Samstag, 21.11., 14 – 19 Uhr, Projekt-Schmiede, Hanauerstr. 6

## Afrikanischer Koch-Workshop mit Veronica Abena Acquah (Ghana)

Preis: 50 Euro

Der Kurs findet erst ab 10 Teilnehmern statt, max. 15 Teilnehmer

Anmeldung für alle Workshops:

**Akuma-for-Africa e.V.** Tel.: 0172/9822012 oder akumaforafrica@gmx.de

Der Verein **Akuma for Africa** bietet außerdem weitere Workshops für Anfänger und Fortgeschrittene an:

## Kpanlogo

## Djembé

## Basstrommel

Termine, Information und Anmeldung: www,akuma-for-africa.com

Donnerstag, 19.11., 19 Uhr, Samstag, 21.11., 17 Uhr, Kino Liliom, Unterer Graben 1

## Timbuktu

Abderrahmane Sissako, Frankreich/Mauretanien 2014, OmU

Timbuktu, Mali, 2012: Islamistische Fundamentalisten haben die Oasenstadt übernommen und die religiösen Gesetze der Sharia eingeführt. Das Leben unterliegt einem strengen Reglement. Friedlich lebt eine Hirtenfamilie in den Dünen der Sahara und bleibt von dem Chaos, das in Timbuktu herrscht, zunächst verschont. Aber ihr Schicksal ändert sich bald.

Ein poetisches Meisterwerk und der bislang stimmigste Film über das Wesen des islamischen Fundamentalismus. Preisgekrönt in Cannes.

Freitag, 20.11., 19 Uhr, Sonntag, 22.11., 17 Uhr, Kino Liliom, Unterer Graben 1

## Grigris‘ Glück

Mahamat-Saleh Haroun, Frankreich/Tschad 2013, OmU

Die Geschichte von Grigris, der tagsüber in einem Kopiershop arbeitet und nachts trotz Beinbehinderung durch tolle Tanzeinlagen die Discobesucher begeistert, und von der schönen Prostituierten Mimi, die sich vor allem an weiße Männer verkauft und insgeheim von einer Modelkarriere träumt. Die Außenseiter wollen heraus aus ihrer Misere. Ihre gemeinsamen Pläne geraten in Gefahr, als Grigris für seinen Ziehvater die Krankenhauskosten zahlen muss und sich einer nicht zimperlichen Bande von Benzinschmugglern anschließt.

Ein sehenswerter Blick auf das Leben in einer afrikanischen Großstadt.

# Afrikanische Wochen 2015

**11. – 28.11. in Augsburg**

Mi. 11.11., 19.30 Uhr, Hollbau, Im Annahof 4
**Vernissage Art Unleashed – Kunst entfesselt**

Do. 12.11., 19.30 Uhr, Hollbau, im Annahof 4
**Vortrag Grenzen schützen – Werte bewahren?**

Fr. 13.11., 19 Uhr, Kolpingsaal, Frauentorstraße 29
**Eröffnungsfest**

So. 15.11., 16 Uhr, Kath. Thaddäuszentrum, Madisonstr.12
**Gottesdienst**

Mo. 16.11., 19.30 Uhr, Hollbau, Im Annahof 4
**Vortrag Islam ohne Klischees**

Mi. 18.11., 20 Uhr, Weltladen, Weiße Gasse 3
**Info-Abend Sounds of Africa und Ausstellungseröffnung „Zu Besuch in Ägypten“**

Do. 19.11., 19 Uhr / Sa. 21.11., 17 Uhr, Kino Liliom
**Film Timbuktu**

Do. 19.11., 19.30 Uhr, Zeughaus, Hollsaal b
**Vortrag Reiches Afrika – arme Afrikaner?**

Fr. 20.11., 19 Uhr / So. 22.11., 17 Uhr, Kino Liliom
**Film Grigris‘ Glück**

Mo. 23.11., 19.30 Uhr, Hollbau, Im Annahof 4
**Vortrag Bildung ist der beste Schutz**

Di. 24.11., 19.30 Uhr, Zeughaus, Hollsaal b
**Vortrag Rainbow House of Hope Uganda**

Mi. 25.11., 19.30 Uhr, Hollbau, Im Annahof 4
**Vortrag Das Ende der Frühlingsblüte**

Do. 26.11., 19 Uhr, Café Tür an Tür, Wertachstr. 29
**Präsentation Literaturprojekt Reading Uganda**

Fr. 27.11., 19.30 Uhr, VHS, Willy-Brandt-Platz 3A
**Bildervortrag Die Gesichter Ostafrikas**

Von 11.11. an durchgehend:
**Workshops und Ausstellungen**



Welt-
musik

Schall überall! Mit 800 CDs und den eigenen Ohren
einmal um den Globus segeln!

Weltladen
Augsburg Bobingen Dillingen Friedberg